
Verformungsgerechtes Aufmaß von historischen Gebäuden

Pläne sind das Kommunikationswerkzeug der Bauschaffenden. Egal ob es um Planungs- oder Ausführungsberufe geht, ohne verlässliche Plangrundlagen ist eine effiziente Bautätigkeit nicht möglich.

Dies gilt besonders für historische Bestandsgebäude, da sich hier in der Vergangenheit meist Verformungen, Schiefstellungen oder Durchbiegungen eingestellt haben. Darüber hinaus gibt es sehr häufig bauzeitliche Schiefwinklichkeiten. Wenn solche Unregelmäßigkeiten bei der Vorbereitung der Bauarbeiten nicht berücksichtigt werden, sind Ungenauigkeiten bei der Ausführung, Bauzeitüberschreitungen und Kostensteigerungen vorprogrammiert.

Das zweieinhalbtägige Seminar richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende in Ausführungsbetrieben, die im Rahmen der Vorbereitung ihrer Instandsetzungsmaßnahmen oftmals nicht auf verlässliche Plangrundlagen zurückgreifen können. Die Teilnehmenden lernen die verschiedenen Aufmaßverfahren kennen und erstellen in Kleingruppen ein eigenes Handaufmaß an einem Beispielgebäude. Bei der anschließenden Reinzeichnung der Pläne (mit Hand oder am Computer) werden die wichtigsten Zeichenregeln erläutert.

Vor Beginn der Aufmaßarbeiten gibt es noch eine Präsentation der wichtigsten im historischen Bestand vorkommenden gesundheitsgefährdenden Stoffe, ihren Umgang damit und Hinweise zur Eigensicherung.

Mittwoch, 24.04.2024 - Freitag, 26.04.2024

Seminarinhalte

- Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen beim Aufmaß von historischen Gebäuden
- Erläuterung unterschiedlicher Verfahren
- Durchführung eines Aufmaßes an einem Beispielgebäude
- Zeichnung und Planerstellung



Das Seminar ist Bestandteil der Fortbildung „Master Professional für Restaurierung im Handwerk“, richtet sich aber ebenso an alle interessierten Handwerker/innen, und Teilnehmer aus Planungs- und Sachverständigenberufen.

Für das Seminar sind mitzubringen

- Arbeitskleidung
- Zeichenutensilien
- Skizzenblock
- Messwerkzeug
- Handwerkszeug
- Kamera
- Nivelliergerät/Theodolit (falls vorhanden)

Referenten

Birka **Becker**, Petermann PartGmbH Beratende Ingenieure, Fulda

Uli **Thümmler**, Dipl.-Ing., Mackenzell

Phillip **Schürmann**, Arbeitsschutz Schürmann, Philippsthal

Seminargebühr

490,- Euro // 3 Tage //

inkl. Seminarunterlagen und Getränke

Seminarzeiten

Mittwoch	08.15 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.15 - 17.00 Uhr
Freitag	08.15 - 12.15 Uhr

Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH

Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2

36041 Fulda

Telefon 0661/9418130

Fax 0661/94181315

info@propstei-johannesberg.de

www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg
Fortbildung in Denkmalpflege
und Altbauerneuerung

Der ideale Ort zum Lernen

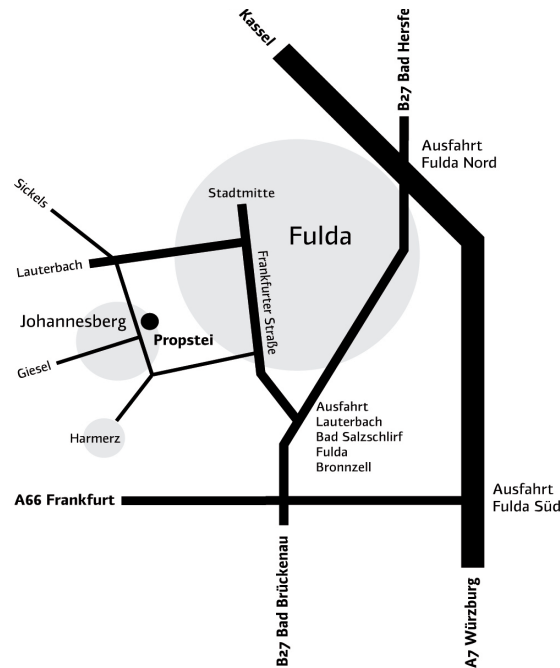
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser neues Foyer lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anfahrt



Navigation

Ort: Fulda
Straße: Propsteischloss 2

Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg. Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

Verformungsgerechtes Aufmaß von historischen Gebäuden

**Mittwoch, 24. April 2024 -
Freitag, 26. April 2024**



Praxisseminar
für Handwerker/innen aller Gewerke und
Teilnehmer/innen aus Planungs- und
Sachverständigenberufen